

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

22. Jahrgang

Wetterbericht vom Mittwoch, 10. November 1971

Nummer 314

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- △ Schauer
- △ Graupeln
- △ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....

Niederschlags-
ort

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit
Symbol m/sec km/h

- still oder sehr schwach
- um 1 1-5
- 2,5 6-13
- 5 14-22
- 7,5 23-31
- 10 32-40
- 22,5 77-85
- 25 86-94
- usw.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe

Okklusion

Konvergenz-
linie

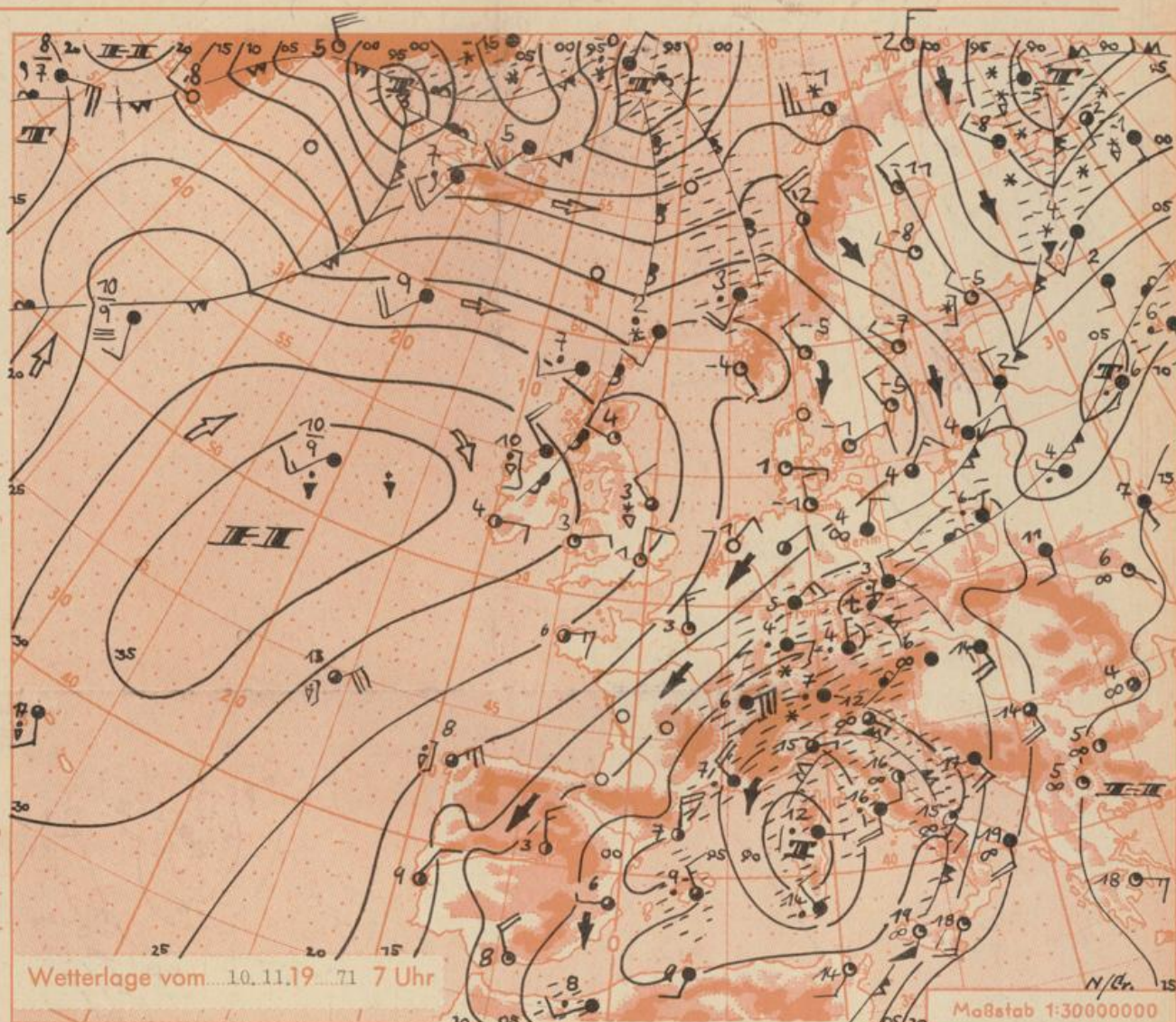
→ Warme

← Kalte

Luftströmung

Die ... verbinden
Orte ... gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Luftdruck in
Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Nach der langen Trockenheit haben die jetzt fallenden Niederschläge besonderes Gewicht. Nachdem der mit dem Mittelmeertief zusammenhängende Aufgleitvorgang mildfeuchter Höhenluft über die bei uns vorhandene kältere Luft zum Mittwoch anhielt, konnten weitere, jetzt teilweise auch ergiebige Niederschlagsmengen in Südbayern gemessen werden, so in München bis 19, in Garmisch sogar bis 22 Liter/qm. Wiederum fiel auf, daß, wie schon am Vortag, nordbayerische Niederschläge wesentlich geringer blieben, was in dem besonders von der Trockenheit heimgesuchten Franken von Bedeutung ist. Dafür sank die Schneefallgrenze in allen Landesteilen bis in die Taler (Garmisch) und in höhere Flachlandteile des Südens und Ostens Bayerns (Kempten, Hof, Weiden). Das Mittelmeertief entwickelt Teilstörungen nach Norden und Nordosten und bleibt vorerst für Bayern wetterbestimmend. In Nordwestdeutschland kommt dagegen in der eingedrungenen Polarluft, die selbst in Hamburg und Schleswig Frühtemperaturen unter 0 Grad brachte, Zwischenhocheinfluß zustande, bevor neue atlantische Störungen von Island und Schottland her mit westlichen Winden übergreifen werden.

Vorhersage für DONNERSTAG

Südbayern und Donaugebiet mit Bayer. Wald: Vorherrschend stark bewölkt oder trüb, zeitweilig Niederschlag, zum Teil auch im Tal und im höheren Flachland mit Schnee vermischt. Berge meist in Wolken; Mitunter mäßig auffrischender Wind aus Nordwest bis Nordost. Höchsttemperatur 2 bis 5 Grad, in der Nacht zum Freitag et was Frost und besonders im Bergland Gefahr von Straßenglätte.

Weitere Aussichten: Teils auflockernde Bewölkung, teils neblig-trüb, nachlassender Niederschlag, ziemlich kalt mit Nachtfrost.

Schn.